

Presse-Information Press Release

AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, 18. April 2013

Aktiv sein – trotz Multipler Sklerose

Am Samstag, den 4. Mai, lädt die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., gemeinsam mit der AMSEL-Kontaktgruppe Konstanz zum Fachvortrag „Mit MS aktiv sein, trotz Krankheit“ ein. Beginn ist 13.30 Uhr in den Kliniken Schmieder Konstanz, Eichhornstr. 68, Konstanz.

Bei MS-Betroffenen ist Aktivität ein wichtiger Therapiebaustein. Verschiedene MS-Symptome wie Fatigue – eine MS-typische Erschöpfung, Spastik oder auch Koordinationsprobleme können verbessert werden. Physiotherapeutin Sabine Lamprecht, Fachkompetenzleitung Motorik der Kliniken Schmieder, zeigt, wie gezieltes Ausdauer-, Kraft-, Koordinations- und Gleichgewichtstraining MS-Betroffenen helfen kann, ihren Alltag besser zu bewältigen. Das gilt gleichermaßen für Rollifahrer wie auch für Fußgänger. So wie es den Erkrankten möglich ist, werden verschiedene sportliche Aktivitäten und Bewegungsmöglichkeiten vorgestellt.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Zeitnahe Anmeldung erforderlich beim AMSEL-Landesverband, Tel. 0711/69786-0, E-Mail: stephanie.meyer@amsel-dmsg.de.

AMSEL Baden-Württemberg e.V.
Stuttgart, 18. April 2013

Anschläge ohne Leerzeichen: 972

Anschläge mit Leerzeichen: 1.098

Jetzt Fan werden: www.amsel.de/facebook

Hintergrund:

AMSEL – wer ist das?

Die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für MS-Kranke in Baden-Württemberg. Die Ziele der AMSEL: MS-Kranke informieren und ihre Lebenssituation nachhaltig verbessern. Der AMSEL-Landesverband hat über 8.600 Mitglieder und 60 AMSEL-Kontaktgruppen in ganz Baden-Württemberg. Mehr unter www.amsel.de

Multiple Sklerose (MS) ist die häufigste Erkrankung des Zentralnervensystems. Aus bislang noch unbekannter Ursache werden die Schutzhüllen der Nervenbahnen wahllos und an unterschiedlichen Stellen angegriffen und zerstört, Nervensignale können in der Folge nur noch verzögert weitergeleitet werden. Die Symptome reichen von Taubheitsgefühlen über Seh-, Koordinations- und Konzentrationsstörungen bis hin zu Lähmungen. Die bislang unheilbare, aber mittlerweile gut behandelbare Krankheit bricht gehäuft zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus.

MS in Zahlen

15.000-16.000	MS-Kranke in Baden-Württemberg
1,5-1,6	MS-Kranke pro 1.000 Einwohner in Baden-Württemberg
350-400	Neuerkrankungen pro Jahr in Baden-Württemberg
1	Diagnose täglich in Baden-Württemberg
130.000	MS-Kranke deutschlandweit
500.000	MS-Kranke europaweit
2,5 Mio.	MS-Kranke weltweit

Der Abdruck dieser Presse-Information ist honorarfrei.
Über ein Belegexemplar freuen wir uns.